



## Beschlussvorlage-Nr. VII-DS-07582

Status: **öffentlich**

Eingereicht von:  
**Oberbürgermeister**

Betreff:

### **Maßnahmen zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit in der ehrenamtlichen Gremienarbeit für die Stadt Leipzig**

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten):	Voraussichtlicher Sitzungstermin	Zuständigkeit
Gremium		
DB OBM - Vorabstimmung		Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters		Bestätigung
FA Allgemeine Verwaltung		1. Lesung
gemeinsames Gremium SBB/OR		Information zur Kenntnis
Ratsversammlung	14.12.2022	Beschlussfassung

## Beschlussvorschlag

1. Das Konzept zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit in der ehrenamtlichen Gremienarbeit für die Stadt Leipzig wird zur Kenntnis genommen (Anlage 1).
2. Die Fachausschüsse überprüfen und beraten ihre Sitzungszeiten, insbesondere Anfangs- und Endzeiten mit Rücksicht auf die familiären und beruflichen Belange der Mitglieder.
3. Die Maßnahmen im Ältestenrat zur Effizienzverbesserung der Ratsarbeit werden fortgeführt. Diese umfassen insbesondere die Straffung der Ratsversammlung und die Aspekte Sitzungsrhythmus, Gremienanzahl und Anzahl der Mitglieder, Zuständigkeiten und Wertgrenzen.
4. Für alle gewählten Vorsitzenden der städtischen Gremien wird einmalig pro Wahlperiode eine Qualifizierung zum Thema Sitzungsleitung angeboten.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat eine Anpassung der Entschädigungssatzung zum Beschluss vorzulegen, die den Mitgliedern von Ratsversammlung, Stadtbezirksbeiräten und Ortschaftsräten eine Erstattung von Kosten für eine Kinderbetreuung ermöglicht.
6. Während der Ratsversammlung werden Aufenthaltsräume als Still- und Ruheraum sowie für Spiel und Beschäftigung für Kinder zur Verfügung gestellt.

## Räumlicher Bezug

entfällt

# Zusammenfassung

Anlass der Vorlage:

- Rechtliche Vorschriften     Stadtratsbeschluss     Verwaltungshandeln
- Sonstiges: Antrag VII-A-06594

Ziel dieser Vorlage und des dafür erstellten Konzepts in Anlage 1 ist es, die zeitlichen, organisatorischen und finanziellen Hürden in Zusammenhang mit der Teilnahme an Gremiensitzungen für alle Gremienmitglieder und mit besonderer Rücksicht auf familiäre Belange und Aufgaben zu senken.

## Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen		nein	X	wenn ja,
Kostengünstigere Alternativen geprüft	X	nein		ja, Ergebnis siehe Anlage zur Begründung
Folgen bei Ablehnung	X	nein		ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung
Handelt es sich um eine Investition (damit aktivierungspflichtig)?	X	nein		ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung

Im Haushalt wirksam	von	bis	Höhe in EUR	wo veranschlagt
Ergebnishaushalt	Erträge			
	Aufwendungen	2023	5.000	1.100.111.101
Finanzhaushalt	Einzahlungen			
	Auszahlungen			
Entstehen Folgekosten oder Einsparungen?	X	nein		wenn ja, nachfolgend angegeben

Folgekosten Einsparungen wirksam	von	bis	Höhe in EUR/Jahr	wo veranschlagt
Zu Lasten anderer OE	Ergeb. HH Erträge	2024	5.000	1.100.111.101
	Ergeb. HH Aufwand			
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ergeb. HH Erträge			
	Ergeb. HH Aufwand (ohne Abschreibungen)			
	Ergeb. HH Aufwand aus jährl. Abschreibungen			

Steuerrechtliche Prüfung	X	nein	wenn ja
Unternehmerische Tätigkeit i.S.d. §§ 2 Abs. 1 und 2B USIG		nein	ja, Erläuterung siehe Punkt 4 des Sachverhalts
Umsatzsteuerpflicht der Leistung		nein	ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung
Bei Verträgen: Umsatzsteuerklausel aufgenommen		ja	nein, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung

Auswirkungen auf den Stellenplan	X	nein	wenn ja, nachfolgend angegeben
Beantragte Stellenerweiterung:	Vorgesehener Stellenabbau:		

## Ziele

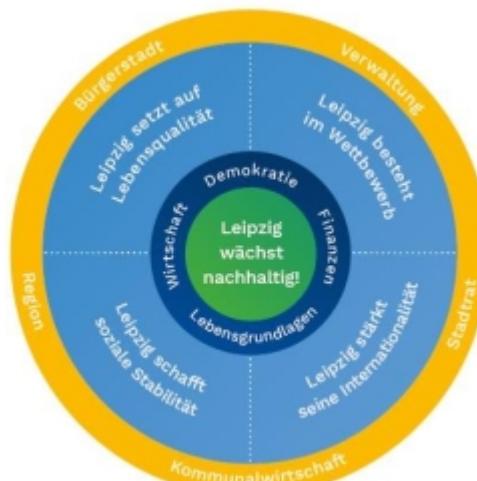
### Hintergrund zum Beschlussvorschlag: Welche strategischen Ziele werden mit der Maßnahme unterstützt?

#### 2030 – Leipzig wächst nachhaltig!

##### Ziele und Handlungsschwerpunkte

###### Leipzig setzt auf Lebensqualität

- Balance zwischen Verdichtung und Freiraum
- Qualität im öffentlichen Raum und in der Baukultur
- Nachhaltige Mobilität
- Vorsorgende Klima- und Energiestrategie
- Erhalt und Verbesserung der Umweltqualität
- Quartiersnahe Kultur-, Sport- und Freiraum-angebote



###### Leipzig besteht im Wettbewerb

- Positive Rahmenbedingungen für qualifizierte Arbeitsplätze
- Attraktives Umfeld für Innovation, Gründer und Fachkräfte
- Vielfältige und stabile Wirtschaftsstruktur
- Vorsorgendes Flächen- und Liegenschafts-management
- Leistungsfähige technische Infrastruktur
- Vernetzung von Bildung, Forschung und Wirtschaft

###### Leipzig schafft soziale Stabilität

- Chancengerechtigkeit in der inklusiven Stadt
- Gemeinschaftliche Quartiersentwicklung
- Bezahlbares Wohnen
- Zukunftsorientierte Kita- und Schulangebote
- Lebenslanges Lernen
- Sichere Stadt

###### Wirkung auf Akteure

- Bürgerstadt
- Region
- Stadtrat
- Kommunalwirtschaft
- Verwaltung

###### Leipzig stärkt seine Internationalität

- Weltoffene Stadt
- Vielfältige, lebendige Kultur- und Sportlandschaft
- Interdisziplinäre Wissenschaft und exzellente Forschung
- Attraktiver Tagungs- und Tourismusstandort
- Imageprägende Großveranstaltungen
- Globales Denken, lokal verantwortliches Handeln

###### Sonstige Ziele

Bei Bedarf überschreiben (max. 50 ZML)

###### Trifft nicht zu

## Klimawirkung

<b>Klimawirkung durch den Beschluss der Vorlage</b>						
<b>Stufe 1: Grobe Einordnung zur Klimawirkung (Klimaschutzes und zur –wandelanpassung)</b>						
Eingesetzte Energieträger (Strom, Wärme, Brennstoff)	<input checked="" type="checkbox"/>	keine / Aussage nicht möglich	<input type="checkbox"/>	erneuerbar	<input type="checkbox"/>	fossil
Reduziert bestehenden Energie-/Ressourcenverbrauch	<input checked="" type="checkbox"/>	Aussage nicht möglich	<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein
Speichert CO2-Emissionen (u.a. Baumpflanzungen)	<input checked="" type="checkbox"/>	Aussage nicht möglich	<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein
Mindert die Auswirkungen des Klimawandels (u. a. Entsiegelung, Regenwassermanagement)	<input checked="" type="checkbox"/>	Aussage nicht möglich	<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein
Abschätzbare Klimawirkung mit <u>erheblicher Relevanz</u>	<input checked="" type="checkbox"/>	ja, da Beschlussgremium RV, GVA, oder VA <u>und</u> mind. 5 Jahre Betriebs- und Nutzungsdauer	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	nein
Vorlage hat keine abschätzbare Klimawirkung	<input checked="" type="checkbox"/>	ja ( <u>Prüfschema endet hier.</u> )				
<b>Stufe 2: Die Vorlage berücksichtigt die zentralen energie- und klimapolitischen Beschlüsse (s. leipzig.de)</b>						
<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein ( <u>Begründung s. Abwägungsprozess</u> )	<input type="checkbox"/>	nicht berührt ( <u>Prüfschema endet hier.</u> )	
<b>Stufe 3: Detaillierte Darstellung zur abschätzbaren Klimawirkung nur bei <u>erheblicher Relevanz</u></b>						
<input type="checkbox"/>	Berechnete THG-Emissionen (in t bzw. t/a):					
<input type="checkbox"/>	liegt vor: s. Anlage/Kapitel der Vorlage:					
<input type="checkbox"/>	wird vorgelegt mit:	(z. B. Planungsbeschluss, Baubeschluss, Billigungs- und Auslegungsbeschluss)				

## Sachverhalt

### Beschreibung des Abwägungsprozesses

entfällt

#### I. Eilbedürftigkeitsbegründung

entfällt

#### II. Begründung Nichtöffentlichkeit

entfällt

#### III. Strategische Ziele

Die Ratsversammlung und ihre städtischen Gremien sind entscheidende Impulsgeber und das demokratische Herz der Stadtpolitik. Die Gremienmitglieder leisten ihre Arbeit im Ehrenamt und die Arbeitsfähigkeit der Gremien hängt maßgeblich vom freiwilligen und unentgeltlichen Engagement dieses Personenkreises, auch über die eigentliche Sitzungsarbeit hinaus, ab. Die Vorlage unterstützt die ehrenamtlichen Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker bei der Erfüllung ihrer Aufgaben.

## IV. Sachverhalt

### 1. Anlass

Die Ratsversammlung hat den Oberbürgermeister mit Beschluss vom 18.05.2022 beauftragt, ein Konzept zur Verbesserung der Vereinbarkeit von ehrenamtlicher Ratsarbeit mit Familie und Beruf zu erstellen (VII-A-06594-NF-04) und geeignete Maßnahmen vorzulegen.

### 2. Beschreibung der Maßnahme

Die Vorlage setzt den Ratsbeschluss zum Antrag VII-A-06595-NF-04 um. Das Konzept in **Anlage 1** legt ausführlich Hintergrund und Ziele dieser Vorlage dar und ist untergliedert in die Kapitel Zeitlicher Aufwand und Planbarkeit von Gremiensitzungen, Kinderbetreuung, Pflege und weiteren Ansätze. Zu jedem Kapitel gibt es die entsprechenden Handlungsempfehlungen, von denen die wichtigsten im Beschlussvorschlag dieser Vorlage aufgegriffen wurden.

In **Anlage 2** sind die für die Erstellung des Konzepts herangezogenen Ergebnisse der Online-Befragung zur Familienfreundlichkeit unter den Mitgliedern der Ratsversammlung wiedergegeben.

### 3. Realisierungs- / Zeithorizont

ab 2023 und fortlaufend

### 4. Finanzielle Auswirkungen

Für die Ausstattung des Ruhe/Stillraumes und eines Spiel- und Beschäftigungsraumes für Kinder- und Jugendliche werden mobile Ausstattungsgegenstände angeschafft. Zusätzliche, wiederkehrende Aufwendungen fallen durch ein Qualifizierungsangebot für alle Gremievorsitzenden pro Wahlperiode an. Die Kosten werden aus dem Budget des Büro für Ratsangelegenheiten gedeckt.

### 5. Auswirkungen auf den Stellenplan

keine

### 6. Bürgerbeteiligung

bereits erfolgt

geplant

nicht nötig

### 7. Besonderheiten

keine

### 8. Folgen bei Nichtbeschluss

Der Beschluss VII-A-06594-NF-04 kann nicht umgesetzt werden.

Anlage/n

- 1 Konzept Familienfreundliche Gremienarbeit (öffentlich)
- 2 Ergebnisse der Befragung (öffentlich)